



<https://blz.li/2ye7>

LAATZENER WANDERN ZUM KLOSTER WIENHAUSEN

Veröffentlicht am 25.09.2013 um 12:19 von Redaktion LeineBlitz

Der Verein Gewinnen in Gesundheit startete mit seiner Wandergruppe kürzlich mit dem Metronom von Sarstedt nach Celle zu einer Wanderung. Vom Bahnhof ging es quer durch die schöne Altstadt bis zur Aller. . Auf dem Radweg und Alten Postweg erreichten die Teilnehmer bei bestem Wanderwetter gegen Mittag nach etwa 16 Kilometern das Kloster Wienhausen. Das Kloster hat eine lange Geschichte. Es wurde bereits um 1230 von Agnes von Landsberg in Wienhausen an der Aller gegründet. Das historische Klosterensemble ist weitgehend erhalten. Eine Wassermühle und Wirtschaftsgebäude und Gebäude die



heute ein Hotel beherbergen kamen hinzu. Auch ein kleines kirchliches Haus, das für die Trauung von Brautpaaren genutzt werden kann, bereichert das Ensemble. Heute leben im Kloster, in 8 schönen Apartments, bürgerliche evangelische Frauen, die sich ehrenamtlich um die gesamte Bewirtschaftung innen und außen des Klosters kümmern. Die Nonnen lebten nach den Regeln der Zisterzienser. Bei einer Führung bekam die Gruppe einen Einblick von gotischen Sakralräumen im Nonnenchor. Die Decken und Wände sind flächendeckend mit biblischen Bildern und Ornamenten ausgemalt. Die Schöpfungsgeschichte das Leben und Sterben von Jesu Christi ist sehr bildlich ergreifend dargestellt. Ein Jesusbild am Kreuz aus Eichenholz geschnitzt, zeigte sich durch das Sonnenlicht und durch buntes Fensterglas besonders beeindruckend. Die seinerseits wohnlichen Einrichtungen waren ebenfalls etwas Besonderes. 1952 wurden unter Eichenbohlen und unter dem Gestühl der Nonnen sehr wertvolle und seltene Alltagsgegenstände gefunden. Auch Nietbrillen aus dem 14. und 15. Jahrhundert sowie Kultgegenstände, die christlichen und auch heidnischem Glauben zugeschrieben wurden. Das Kloster Wienhausen ist auch bekannt durch seine Sammlung wertvoller gotischer Bildteppiche aus jener Zeit. Ein Besuch des Klosters war und ist immer eine Wanderung wert. Die Teilnehmer erlebten einen ereignisreichen Ausflug, der gegen 18 Uhr in Laatzten endete. Die nächste und letzte größere Wanderung im Herbst ist am 13. Oktober eine Kammwanderung im Deister von Egestorf nach Bantorf.